Österr. Judentum SS 1995/1996

1.) Die Judenschutzbriefe Friedrichs II. des Hohenstaufen und Friedrichs II. des Streitbaren (Babenbergers) in ihrem rechtsgeschichtlichen und historischen Kontext

2.) Die erste Wiener Judenstadt und die Wiener Gesera

3.) Juden im Gebiet des österr. Bundeslandes im MA. Oberndorfer

(für Wr. Neustadt Rücksprache mit Frau Dr. Ch. Keil benützen)

4.) Zweite Wiener Judenstadt Trawniczek

5.) Hofbefreite Juden u. Hofjuden (Oppenheimer, Wertheimer)

6.) Josefinismus u. Aufklärung.

7.) Geadelte Juden Michelmeier

8.) Der Wiener Stadttempel (Mannheimer, Scheu) (Die Wiener Synagoge)

9.) 1848.

10.) Adolf Fischhof. Bollauf

11.) Josef Samuel Bloch.

12.) Christlich sozialer und großdeutscher Antisemitismus.

13.) Fin de siècle und Jahrhundertwende.

14) Nationalismus u. Zionismus
(Bar, Nathan Birnbaum, Kadimah etc.

Auswanderung ab März 1938
Schüssler

Fischhof Bollauf

1624 – 1670 Traunitschell

~~Kärnten/Steiermark NÖ Obernalorpe~~

17. III. Judenschutzbriefe

24. III. Dorfstetter

14. IV. Obernalorpe: Österr. Bundesländer

21. IV. Egger NÖ

28. IV. Traonicek 2. Wr. Judenstadt

5. V. (Hofjuden)

12. V. Anderle von Rein

26. V. Bollenrath Fischhof.

2. VI. Markinek Christl. sozial u. protestantische Antisem.

9. VI. Blumenhuber: Zwischenkriegszeit

16. VI. Öffner. Evang. Kirche in Österr. in NS Zeit

23. VI. Mag. Kisser. Jahn in Perkhard nach 1945

30. Juni. Schüssler

23. VI. Schüssler Mai 1945 38

30. VI. Mag. Kisser Jahn in Perkhard nach 1945